# Saison 2016/2017
# E2-Juniorinnen U10
Jahrgang 2007

**TRAINIGSZEITEN**

**Sportplatz**
Dienstag & Donnerstag 17:15 - 18:45 Uhr

**TRAINER**

Martin Weiß
Tel. 0176 / 31 12 75 14

Markus Ujwari
Tel. 0176 / 21 65 28 38

**HEIMSPIELE**

Samstag 11:30

Hinrunde:

| Pl. | Verein | Spiele | S | U | N | Torverh. | Tordiff. | Pkt. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | **FC Aschheim 2** | 9 | 8 | 0 | 1 | 54 : 22 | 32 | 24 |
| 2 | SC Grüne Heide 2 | 9 | 7 | 2 | 0 | 50 : 12 | 38 | 23 |
| 3 | ESV München-Ost 3 | 9 | 7 | 0 | 2 | 54 : 12 | 42 | 21 |
| 4 | SC Baldham-Vaterstetten 6 | 9 | 5 | 1 | 3 | 29 : 14 | 15 | 16 |
| 5 | SpVgg Markt Schwabener Au 4 | 9 | 4 | 1 | 4 | 35 : 49 | -14 | 13 |
| 6 | SV Zamdorf 3 | 9 | 3 | 2 | 4 | 23 : 31 | -8 | 11 |
| 7 | TSV Poing 6 | 9 | 3 | 0 | 6 | 18 : 46 | -28 | 9 |
| 8 | SV Waldperlach 6 | 9 | 2 | 1 | 6 | 19 : 25 | -6 | 7 |
| 9 | FC Ismaning 5 | 9 | 1 | 2 | 6 | 23 : 62 | -39 | 5 |
| 10 | TSV Ottobrunn 4 | 9 | 0 | 1 | 8 | 11 : 43 | -32 | 1 |

| Spieltag | Sp-Nr. | Datum | Anstoß | Spielpaarung | | | Ergeb. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 4 | 17.09.16 | 14:30 | SpVgg Markt Schwabener Au 4 | - | **FC Aschheim 2** | 3:15 |
| 2 | 6 | 24.09.16 | 11:30 | **FC Aschheim 2** | - | SC Grüne Heide 2 | 4:7 |
| 3 | 12 | 01.10.16 | 12:00 | SC Baldham-Vaterstetten 6 | - | **FC Aschheim 2** | 1:2 |
| 4 | 16 | 08.10.16 | 11:30 | **FC Aschheim 2** | - | ESV München-Ost 3 | 4:3 |
| 5 | 24 | 15.10.16 | 09:45 | SV Zamdorf 3 | - | **FC Aschheim 2** | 2:6 |
| 6 | 26 | 22.10.16 | 11:30 | **FC Aschheim 2** | - | FC Ismaning 5 | 6:1 |
| 7 | 32 | 29.10.16 | 13:00 | SV Waldperlach 6 | - | **FC Aschheim 2** | 2:6 |
| 8 | 36 | 12.11.16 | 09:15 | TSV Ottobrunn 4 | - | **FC Aschheim 2** | 2:5 |
| 9 | 41 | 19.11.16 | 11:30 | **FC Aschheim 2** | - | TSV Poing 6 | 6:1 |

Rückrunde:

Spielberichte:

**E- und F-Jugend zu Gast beim Hallenturnier in Liegau-Augustusbad**

Am Freitag, 06.01.2017 trafen sich morgens bei sonnigem Winterwetter insgesamt ca. 40 E- und F-Spieler, ihre Trainer, der Sportdirektor und Jugendleiter, Eltern und Freunde beim Sportheim um gemeinsam im komfortablen Reisebus zum 18. Liegauer Hallencup des austragenden SV Liegau-Augustusbad 1951 e.V. zu fahren. Kurz nach der Abfahrt auf Höhe Eching erschallte das erste „wann

sind wir endlich da“ – es dauerte ca. sechs Stunden inkl. zweier kurzer Kaffee-, Toiletten- und Rauchpausen ehe diese Frage abschließend beantwortet wurde. Aber mit „Wilde Kerle“-DVDs, Schläfchen, Lesen, Musik hören, Gesprächen, Essen, leichten flüssigen Genussmitteln und ja – teilweise auch mit smarten elektronischen Medien ging die Fahrt durch die glitzernde Winterlandschaft recht schnell herum. Nach der Ankunft im Hotel in Radeberg ging es an die Verteilung der Kinder in die Dreierzimmer. Das Hotel zeigte sich sehr flexibel bei der kurzfristigen Aufstockung der benötigten Zimmer. Sehr zum Leidwesen einiger Väter konnten sie nicht mit anderen Vätern ein Doppelzimmer teilen da die teilweise mitgereisten Ehefrauen Ansprüche auf ihre Ehemänner anmeldeten. Zum Abendessen fuhren wir zum Ortsamt nach Liegau-Augustusbad, wo uns der gastgebende Verein SV Liegau-Augustusbad mit Nudeln mit verschiedenen Saucen und einer süßen Leckerei verköstigte. Ortstypisch wurde dazu den Erwachsenen Radeberger Pils gereicht. Vom Präsidenten des Heimvereins, unserem Sportdirektor und von einem Vertreter des Gemeindepartnerschaftsvereins aus Liegau-Augustusbad wurden kurze Ansprachen gehalten. Leider fand sich später keine Zeit mehr für angebotene Führung in die Heimatstube. Nachdem die Kinder ins Bett verfrachtet und eine strenge Flurkontrolle seinen Platz einnahm, klang der Abend für die Erwachsenen an der Bar oder an der Bowlingbahn des Hotels langsam aus – für die einen früher, für die anderen später. Ungeahnte Talente wurden entdeckt als eine Spielermama sämtliche Herren beim Bowling übertrumpfte. Nach einer kurzen Nacht und einem guten Frühstück stand der Samstagvormittag ganz im Zeichen des Turniers für die E-Mannschaft. Nach drei teilweise leider sehr deutlichen Niederlagen in der Gruppenrunde unterlagen wir im Spiel um Platz 7 knapp der zweiten Mannschaft des gastgebenden Vereins. Immerhin wurde Mika König zum Torwart des Turniers gewählt was eine tolle und verdiente Auszeichnung ist. Der Sportdirektor überreichte im Namen vom FC Aschheim ein von allen Spielern unterschriebenes eingerahmtes Trikot, worüber sich der Präsident des Gastgebers sehr freute.

Am Samstagnachmittag machten wir eine speziell auf Kinder zugeschnittene interaktive Stadtrundfahrt durch Dresden, bei der sich die Kinder und auch Erwachsenen lautstark beteiligten…„Sauer macht lustig“ und „Sesselpupser“ gingen einem lange nicht mehr aus dem Kopf. Abends tobten sich die Kinder mit allen FCA’lern und auch dem Busfahrer in einer Soccer-Arena aus und stärkten sich danach auch dort. Die restlichen Erwachsenen erkundeten individuell die Altstadt und aßen dann später in zwei verschiedenen Restaurants zu Abend. Da es stark schneite zeigte sich die erleuchtete ehrwürdige Altstadt sehr stimmungsvoll. Die Abholung der Erwachsenen durch den Reisebus mit den Kindern und den FCA‘lern am vereinbarten Treffpunkt schlug beinahe fehl, sodass schon fast ein Iglu zum Übernachten errichtet wurde. Nach der Rückkehr ins Hotel wurde es dann schnell ruhig auf den Fluren, da die Kinder von dem ereignisreichen und

anstrengenden Tag sehr müde waren. Wer von den Erwachsenen nach einem „ich lege mich nur kurz mal hin“ tatsächlich wieder aufstand traf sich erneut an der Bar und an der Bowlingbahn. Sonntag vormittags fand das F-Turnier mit acht teilnehmenden Mannschaften statt. Die Jungs kämpften hervorragend und schafften einen beindruckenden 2. Platz. Als Krönung wurde Paul Kieselstein berechtigt zum besten Spieler des Turniers gewählt, die Trophäe des Torschützenkönigs verpasste er knapp. Die E-Jugend spielte in der Zeit Bowling im Hotel. Direkt nach der Siegerehrung machten wir uns – gut verpflegt auf dem hervorragend organisierten Turnier oder im Hotel – auf den Heimweg. Der erneute starke Wintereinbruch mit seinen Straßenverhältnissen machte einigen Müttern Sorgen, unser souveräner Busfahrer brachte uns aber wieder nach zwei Pausen inkl. Abendessen bei McDonalds sicher zurück nach Aschheim.

Vielen Dank an den FC Aschheim mit seinen mitgereisten Trainern, dem Sportdirektor und Jugendleiter, an den Förderverein der Sportjugend des FC Aschheim e.V., an die Partnerschaftsvereine beider Gemeinden und an die Gemeinde Aschheim für ihre betreuerische, organisatorische und großzügige finanzielle Unterstützung ohne die diese Reise nicht möglich gewesen wäre. Ein Dankeschön geht auch an Hr. Wäspy, Komiteesprecher Gemeindepartnerschaftsverein für Radeberg/*Liegau*–Augustusbad, der beim ersten Abendessen dabei war und der uns Erwachsenen später Interessantes über die Partnerschaft der beiden Gemeinden berichtet und an beiden Turniertagen die Daumen gedrückt hat. Kindern wie Erwachsenen hat die Tour riesigen Spaß gemacht.

**05.02.2017: „FC Aschheim Goes Eishockey“**

Unter diesem Motto fuhren am Sonntag den 05. Februar 2017 die E2 Jugend des FC Aschheim gemeinsam zum Heimspiel der DEL Eishockey Spiel des EHC Redbull München gegen die DEG aus Düsseldorf. Mit einer Mannschaftsstärke von 15 Kindern und 7 Trainern und Betreuern ging es um 13.00h ab Richtung Olympiapark. Dort angekommen fanden sich – trotz fast ausverkaufter Halle – noch gute Plätze von dem die Kids das Treiben auf dem Eis prima beobachten konnten. In einem spannenden Spiel mit vielen Torchancen gewannen die Redbulls am Schluss mit 5:2 Toren. Dabei wurde jedes Tor, jede Chance und auch Fouls lautstark kommentiert. Daher blieb es bei der Heimfahrt auch nicht aus, dass die eine oder andere Stimme etwas „heiser“ war.

Nicht nur für die Kinder waren es aufregende Stunden und ein tolles Erlebnis. Wir bedanken uns für die Unterstützung des EHC Red Bull München und FC Aschheim.